

Stadt Amberg

Marktplatz 11
92224 Amberg



AMBERG

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	002/0061/2018
	Erstelldatum:	öffentlich
	Aktenzeichen:	16.08.2018
Digitale Klassenzimmer an Musterschulen; Mittelbereitstellung		
Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Herr Franz Mertel		
Beratungsfolge	16.08.2018	Ferienausschuss

Beschlussvorschlag:

Um die Einrichtung von Digitalen Klassenzimmern zeitnah durchführen zu können, werden bei den noch zu benennenden 5 Musterschulen je 40.000 € bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch

- Einsparungen in Höhe von 80.000 € bei HHSt. 1.3203.9358 (Luftkunst im öffentlichen Raum)
- Mehreinnahmen in Höhe von
 - 40.000 € bei HHSt. 1.2141.3619 (Investitionszuweisungen des Freistaats für die Barrierefreiheit an der Schule Ammersricht) und
 - 80.000 € bei HHSt. 1.6374.3610 (Investitionszuweisungen nach Art. 2 GVFG für den Ausbau der Immenstetter Straße.

Sachstandsbericht:

a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung

und

b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Zum Schul- und Sportausschuss am 04.07.2018 wurde vom Kulturreferat die Einrichtung je eines digitalen Klassenzimmers an ausgewählten Musterschulen je Schulart zu Beginn des Schuljahres 2018/2019 vorgeschlagen und hierfür Sondermittel in Höhe von 200.000 € bereitzustellen. Ein nach der Gemeindeordnung zwingend erforderlicher Deckungsvorschlag erfolgte nicht. Auf einen entsprechenden Hinweis des Finanzreferenten erklärte der Baureferent, dass die entsprechenden Mittel durch Einsparungen bei der Maßnahme „Erschließung Drillingsfeld“ bereitgestellt werden können.

Weder bis zur Sitzung des Hauptverwaltungs- und Finanzausschusses am 12.07.2018 noch zur Sitzung des Stadtrates am 23.07.2018 wurden belastbare Unterlagen für diesen Deckungsvorschlag vorgelegt, so dass die Beschlüsse ohne entsprechende Mittelbereitstellung erfolgten und deshalb auch nicht vollzogen werden können.

Auch wurde der Deckungsvorschlag „Drillingsfeld“ zwischenzeitlich widerrufen und zurückgenommen.

Um die Maßnahme dennoch zeitnah durchführen zu können, schlägt die Finanzverwaltung vor, je 40.000 € bei den noch zu benennenden 5 Musterschulen bereitzustellen.

Die Deckung kann wie folgt gewährleistet werden:

- Einsparungen in Höhe von 80.000 € bei HHSt. 1.3203.9358 (Luftkunst im öffentlichen Raum)
- Mehreinnahmen in Höhe von
 - 40.000 € bei HHSt. 1.2141.3619 (Investitionszuweisungen des Freistaats für die Barrierefreiheit an der Schule Ammersricht) und
 - 80.000 € bei HHSt. 1.6374.3610 (Investitionszuweisungen nach Art. 2 GVFG für den Ausbau der Immenstetter Straße.

c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

Personelle Auswirkungen:---

Finanzielle Auswirkungen:

a) Finanzierungsplan

b) Haushaltsmittel

c) Folgekosten nach Fertigstellung Maßnahme (davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

Alternativen:---

Anlagen:---

(Unterschrift Referatsleiter)